

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 16 (1894)  
**Heft:** 9

**Anhang:** Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Der Versand der Einbanddecken

für die „Schweizer Frauen-Zeitung“ und für die Beilage „Für die Kleine Welt“ hat wieder begonnen. Um baldige Aufgabe noch ausstehender Bestellungen wird gebeten. Fehlende Nummern zum kompletteren der Jahrgänge werden so weit möglich kostenfrei geliefert.

Achtungsvoll!

### Die Expedition.

#### Kleine Mitteilungen.

Die erste Nummer der „Illustrierte Ausstellungszeitung“, offizielles Organ der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich mit eidgenössischen Specialausstellungen, ist bereits erschienen. Nebst den Abhandlungen über das Ausstellungswesen im allgemeinen werden die eidgenössischen Specialabteilungen für Unterhalterung, Fabrikbyzaine und Samariterwesen, für Kleinmotoren und für Frauenarbeiten und Haushaltsindustrie das Interesse der schweizerischen Frauenwelt ganz besonders in Anspruch nehmen. Die vielseitigen Belehrungen, die das Blatt bieten wird, werden ebenso wertvoll sein für den Besucher der Ausstellung, wie für diejenigen, denen dieser Genuss aus diesem oder jenem Grunde veragt wird. Das Blatt erscheint im Verlage von Mayer u. Männer in Zürich und wird redigiert von Werner Krebs.

#### Briefkästen.

An Verchiedene. Anonyme Zuschriften können keine Berücksichtigung finden.

S. S. S. Die freundlichen Grüße werden herzlichst erwidert.

Frau C. B. G. Wir wünschen Ihnen keinen von Frauen auszügenden Verzug zu nennen, der ohne Konkurrenz wäre. Wenn aber in einem Zweige keine solche bestände, so läge doch die Frage nahe, ob Sie sich zur Ausübung derselben so ohne weiteres eignen, um allen Bedürfnissen genügen zu können und jede Konkurrenz entbehrlich zu machen. Es ist gefährlich, seine Kräfte zu überschätzen.

Adolf Grieder & Cie, Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich

versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder von 75 Cts. bis Fr. 18. — per mètre. Muster franko. Beste Bezugsquelle für Private.

#### Schwarze Seidenstoffe

Welche Farben wünschen Sie bemustert?

[101]

Ein probates Haumittel. Jede sorgsame Hausfrau weiss sehr wohl den Wert eines Haumittels zu schätzen, das, wie der allbekannte Anker-Pain-Expeller, bei Erkrankungen schnell und sicher hilft. Der Anker-Pain-Expeller ist deshalb auch fast in jeder Haushaltung zu finden, besonders in einer Zeit, wo epidemische Krankheiten, wie Cholera, Influenza u. s. w., herrschen. Unzählige Dankschreiber versichern, dass in der Influenza-Epidemie rechtzeitige Einreibungen und einige Tage Bettwärme meist über die Krankheit hinwegheilen. Einzelheiten des Unterlebens mit Pain-Expeller haben auch in Bredt's Handbuch der Volksmedizin. Diese Einreibungen wirken erquickend und anregend und sind auch bei rheumatischen Beschwerden von bester, schmerzstillender Wirkung. Wir glauben deshalb denken, die dieses altbewährte Haumittel noch nicht kennen sollten, den echten Anker-Pain-Expeller empfehlen zu müssen, um so mehr, als sein Preis (1 und 2 Fr. die Flasche) sehr billig ist. Die Echtheit erkennt man leicht an der Fabrikmarke Anker. [95]

## Unübertroffen

#### Gesucht:

bei einer tüchtigen **Damenschneiderin** sofort oder nach Ostern eine Lehrtochter, welche gleichzeitig gründlich französisch lernen könnte. Günstige Bedingungen. Adresse: Mme **Heiz**, rue de Bourg 17, **Lausanne**. (H 1945 L) [326]

**M**an sucht nach Davos zu sofortigem, eventuell späterm Eintritt eine gebildete, einfache Fröbelsche **Kinder-gärtnerin** mit sanftem Charakter, perfekt deutsch und französisch sprechend, zur Pflege von zwei Mädchen, 3 und 2 Jahre alt. Um baldigem Wechsel vorzubeugen, mögen sich nur Bewerberinnen melden, die den Bedingungen entsprechen und die auf dauernde, angenehme Stellung reflektieren. Angebote mit Photograpie, Gehaltsansprüchen und Zeugnissabschriften unter Chiffre H 180 Ch an **Haasenstein & Vogler, Chur**. [324]

Junge Tochter, die eine gute Lehrbeilage bei einer **Feingärtnerin** durchgemacht, sucht Stelle

als solche oder als **Lingere**. Zeugnis zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre P 3233 G an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen**. [319]

Eine gebildete Tochter aus achtbarer Familie, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, musikalisch gebildet, sucht auf Anfang April oder Mai Stelle als Stütze der Hausfrau, zu grösseren Kindern oder als Gesellschafterin zu einer älteren Dame. Familiäre Behandlung wird grossem Salair vorgezogen. Gefällige Offerten unter Chiffre H 172 Ch an **Haasenstein & Vogler, Chur**. [303]

Und noch gefährlicher ist's, jahrelang nach einem passenden Arbeitsfeld zu suchen und in der Zwischenzeit seine Kräfte brach liegen zu lassen. Irgendwelche Arbeit ist tausendmal besser als keine.

Herrn S. S. M. in A. Wir wollen die Sache im Fluge behalten. Lassen Sie uns weiteres Material zu geben.

**Einsenderin einer Antwort auf Frage 2398.** Die kostenfreie Benutzung des Spreetaals ist ein Vorrecht unserer Abonnenten. Um diese Berechtigung konstatieren zu können, ist die richtige Unterschrift unserer Abonnenten erforderlich. Wir bitten Sie, das Verjüngte nachzuholen. Die uns fundgebene Adressa wird im Blatte nur auf besondern Wunsch und in besondern Fällen veröffentlicht. In jedem Falle wird die betreffende Einsenderin zuerst darüber angefragt.

**Glückliches Brautpaar.** Wir teilen Ihre Ansicht vollkommen und sie deckt sich auch durchaus mit derjenigen, welche in einer großen Zahl von Antworten verheirateter und unverheirateter Männer ausgesprochen wird.

Das Begehrn des angeblich Brautigam sein wollenden Herrn findet schriftliche Verurteilung von Seiten seiner Geschlechtsgenossen. Was der Mann bezüglich Verlehr mit dem andern Geschlecht thut, soll er so oder so den Mut haben zu vertreten. Wer aber durch die Vorstellung der Ehe sich das Vertrauen eines Mädchens erleichtert, wer ein argloses Weib geschäftlich zu betrügen sucht und sich seige im Hinterhalt versteckt, der hat die Wahrung der ehrenwerten Männer verwirkt. Dies erhebt klar aus den eingelaufenen Antworten, die nach und nach auszugsweise gebracht werden sollen. Dem glücklichen Brautpaar, das sich der Lektüre der „Schweizer Frauen-Zeitung“ so eingehend widmet, unsern herzlichsten Glückwunsch. Möchte Ihrer Devise „Aufrichtigkeit ist im Eheleben die Grundbedingung zum Frieden und auf dem Frieden beruht das Glück“ überall nachgelebt werden.

P. T. Wir sind zur Prüfung des Artikels gerne bereit.

Frl. P. B. Die Versicherung muß auf Ihren Namen lauten.

P. S. S. Für diese Nummer ist über den Raum bereits verfügt. Der Stoff muss zurückgelegt werden.

Herrn S. in A. Wenn Sie aus Ihren Mitteln die häusliche Einrichtung beziehen, so steht es Ihnen frei, Ihren eigenen Geschmack zur Gestaltung zu bringen, oder nach den speziellen Wünschen Ihrer Verlobten zu fragen. Wenn die Braut aber alles Wünschbare als Ausstattung mitbringt, so werden Sie kaum bezügliche Bünthe äußern wollen, wenn Sie nicht ganz speziell dafür angegangen werden.

**Aufmerksamer Leser im Osten.** Besten Dank für die Anregung. Wir werden in Balde zu entsprechen suchen.

Junger Schenmann in S. Wenn Sie sich vollständig Ihrer Frau widmen und einerlei Verstreitung oder Vergründen außer dem Haus suchen, so haben Sie ein volles Recht, von Ihrer Frau zu verlangen, daß Sie Ihnen einen Verhältnis angemessen, befehlendes Maß von häuslicher Geselligkeit ermögliche. Wir werden die Frage im Auge behalten.

100. A. In Zeiten von konstanter Überchwemmung faust man kein Wasser. Poeten werden nicht honoriert.

Frau Karol. S. Ein Kochkurs, ein Glättelkurs, ein Kurs fürs Frisieren und einer fürs Schneiden, ein Kurs bei der Näherricke und ein solcher bei der Modistin, ein Kurs im Maschinenstricken, ein Stenographiekurs, ein Buchhaltungskurs, ein Kurs im Herstellen von Schuhen, ein Kurs in Behandlung der Schreibmaschine — und das alles soll Ihre arme Tochter innert Jahresfrist absolvieren? Da möchte man doch gleich die Hände vorhalten und rufen: „O Herr, hör auf mit deinem Segen!“ Das ist fider: Ihre Tochter kann vieles lernen, aber nichts recht. Die Überstürzung, die Halbschafft und Oberflächlichkeit ist der Unfug der Kürse in der Hand von Überständigen. Ihre Tochter müsste ein Imitum sein an Intelligenz, Leistungsfähigkeit und Gesundheit, wenn sie an gründlichen Kenntnissen wirklich bereichert, mit heiler Haut aus dieser Lehrkursstundstut hervorgehen sollte. Was sagen Sie dazu, wenn wir Ihnen raten, die Zeit von 15. bis zum 25. Jahre dran zu wagen, um Ihre Tochter in all den genannten Fächern tüchtig zu machen?

Frl. Eine S. in A. Ihnen scheint das Wort nicht bekannt zu sein: „Wer von Euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein auf sie“.

## Um seine ganze Stärke

und seinen vollen Appetit wieder zu erlangen und die während der Influenza oder jeder andern Krankheit verlorenen Kräfte wieder herzustellen, ist es absolut notwendig, eine regelmässige Kur mit dem echten **Eisencognac Golliez** zu machen, dessen Ruf gegenwärtig ein europäischer ist.

Ein 20jähriger beständiger Erfolg und Tausende von glänzenden Kuren genügen, um denselben mit vollem Vertrauen anwenden zu können. — Prämier durch 10 Ehrendiplome und 20 Medaillen.

Der einzige Diplomie an den Ausstellungen in Paris 1889 und Barcelona 1888. Um beim Einkauf sicher zu sein, den echten Eisencognac Golliez zu erhalten, achte man darauf, dass sich die Fabrikmarke der 2 Palmen und der Name Fried. Golliez auf der Flasche befindet.

Zu haben in Flacons zu Fr. 2.50 und Fr. 5 in den Apotheken und guten Droguerien. Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten. [268]

## Statt Leberthran

wird bei unreinem Blute, Scropheln, Rhachitis, trockene und nässenden Hautausschlägen, Knochen- und Drüsenerkrankungen Erwachsener und Kinder Dr. med. Hommel's **Hämatogen** (Hæmoglobinum depurat. sterilat. liquid.) mit grossem Erfolg angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und sichere Wirkung. Depots in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. [155]

**Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.**

## Hautunreinigkeiten

alle Haut- und Gesichtsausschläge, rotes und aufgetriebenes Gesicht, Drüsen, Flechten, Schuppen etc. verschwinden durch eine Kur mit **Golliez' eisenthaligen Nusschalen sirup**. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als Leberthran. In Flaschen à Fr. 3. — und 5.50. Man verlange auf jedem Flacon der Fabrikmarke der 2 Palmen. Hauptdepot: **Apothekere Golliez, Murten.** [32]

in Wohlgeschmack, Nährkraft, Bequemlichkeit und Billigkeit sind die **Suppeneinlagen, Haferprodukte, Kindermehle, fertigen Fleischbrühe-, Erbswurst- und Gemüsesuppen** der Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.

[10]

Ueberall verlangen.

Auf Anfang April wird gesucht: eine intelligente, brave Tochter zur Erlernung der **Damenschneiderie** und gleichzeitig der franz. Sprache. Bedingungen vorteilhaft und gute Behandlung zugesichert. Mme S. Langel-Doerr, Neuville, Bern. [305]

Eine junge Tochter von angehendem Äussern, deutsch und französisch sprechend, musikalisch gebildet, in feinen Handarbeiten gut bewandert, sucht passende Stelle in einem feinen Hause als **Gesellschafterin, Stütze der Hausfrau, eventuell zu grösseren Kindern**. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. Gefällige Offerten unter Chiffre D 480 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. [282]

Haasenstein & Vogler, Basel.

Eine brave Tochter aus achtbarer Familie, katholischer Konfession, 18 Jahre alt, sucht Stelle in gebildeter Familie, wo sie als Stütze der Hausfrau den Haushalt gründlich erlernen könnte. Offerten gefl. sub 328 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu adressieren. [328]

Eine gebildete Tochter aus achtbarer Familie, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, musikalisch gebildet, sucht auf Anfang April oder Mai Stelle als Stütze der Hausfrau, zu grösseren Kindern oder als Gesellschafterin zu einer älteren Dame. Familiäre Behandlung wird grossem Salair vorgezogen. Gefällige Offerten unter Chiffre H 172 Ch an Haasenstein & Vogler, Chur. [303]

## jungeres Mädchen

von 15 bis 18 Jahren, das die französische Sprache erlernen möchte, in Pension, Gute Schulen oder Privatstunden. Mässiger Pensionspreis. Nebenher Diensten. Sich wenden an Hrn. A. Mathey, Lehrer in Renan. (H 290 J) [202]

## Mesdames Henry Notar in Cortaillod bei Neuenburg werden

3-4 junge Töchter aufnehmen, welche die französische Sprache gründlich zu erlernen wünschen. Vorzügliche Sekundarschule, wo alle Stufen gratis erteilt werden.

Sorgfältige Erziehung, angenehmes Familieneleben. Sehr gesunde und stärkende Luft; Seebäder. Mässiger Preis. Referenzen zur Verfügung. [314]

Man wende sich gefl. an diese Damen in Cortaillod bei Neuenburg. (H 1769 L)

Eine Lehrerin, die in einem schönen Dorfe des Kantons Waadt wohnt, würde 1 oder 2 junge Töchter in Pension aufs Land nehmen. Nebst dem Unterricht im Französischen würde auf Wunsch auch solcher in der englischen Sprache, im Zeichnen und Malen und in den Nadelarbeiten erteilt.

Sich zu wenden an Melle Aguet und Novalles bei Grandson. [336]

Zur Erlernung der französischen Sprache wurde Frau Boesch-Rapin in Nyon zwei Pensionäinnen aufnehmen. Billiger Pensionspreis und Familienleben. Exellente höhere Töchterschule. Beste Referenzen zur Verfügung. [323]

Eine kleine Familie in einem grossen Dorfe am Genfersee würde ein oder zwei (H 1466 L)

## Mädchen

welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Gute Pflege. Familienleben. Preis sehr mässig. Adresse: Mme. Folly, ex-régnante à Etoy p. Morges, Vaud. [289]

Dans un petit pensionnat situé à la campagne dans le canton de Vaud, on recevraient encore deux ou trois jeunes filles.

Bonnes leçons de français, d'anglais, de piano. Air très salubre, bonne nourriture, soins dévoués. Prix modérés; bonnes références. S'adresser sous chiffre P 1690 L à l'agence de Publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne. [312]

**PENSION** (H 2207 L)  
**Vaucher**, Lehrer, **Verrières**. Französ. Sprache für Jünglinge. [338]

## Studium des Französischen.

Ein junger Mann könnte bei Hrn. Chapius, Lehrer in Prilly bei Lausanne, eintreten. Preis mässig. (H 407 L) [207]

On demande une bonne cuisine pour une petite famille du canton de Vaud. Entrée de suite. Excellents certificats. 25-30 ans; parlant un peu français. Pour renseignements s'adresser à Haasenstein & Vogler, St. Gall. [341]

## Unentbehrlich für jeden Haushalt sind Phönix-Holz- und Kohlenanzünder.

Kein Petrol mehr! Pakete von 60 Stück für 35 Cts. in Spezereihandlungen, Konsumvereinen etc. erhältlich. Wiederverkäufer gesucht. Muster und Preis-Courant gratis. (H 2500 G) [12] **Fabrik Th. Schlatter, St. Gallen.**

**In einer guten Familie** der französischen Schweiz würde man ein oder zwei

### junge Töchter

aufnehmen, welche die franz. Sprache, die Haushaltung und die Handarbeiten zu erlernen wünschen. Dieselben könnten die höheren Schulen der Stadt besuchen. Liebevolle Fürsorge. Gute Referenzen zur Verfügung. (H 1969 L) [291]

Man wende sich gefl. an:

**Mme Chamot**, Les Primevères 2, Boulevard Grancy, Lausanne. [325]

### Une jeune fille

de 16 ans, bien élevée, cherche, pour apprendre l'Allemand, **une place de volontaire** pour aider dans une famille ou de préférence **dans un magasin**. (H 1436 L)

S'adresser chez Augsburger, Chef de gare à Villeneuve, Vaud. [290]

### Ein Pfarrer

auf dem Lande wünscht schwachbegabte Kinder aufzunehmen. Mädchen könnte auch gründliche Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten erteilt werden. Gewissenhafte Pflege und Erziehung. Pensionspreis mässig. Anfragen sub Chiffre K 829 Z an die Annones - Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. [324]

**Eine alleinstehende Dame** in **Grandson**, Besitzerin eines schönen gelegenen Hauses mit schattigem Garten, wäre geneigt, einige Töchter in **Pension** zu nehmen, welche die französische Sprache, Handarbeiten, sowie auch die Haushäuser zu erlernen wünschen. Christliches Familienleben, gesunde, reichliche Nahrung, mütterliche Pflege und Aufsicht werden zugesichert. Preis per Monat Fr. 60. — Beste Referenzen. Gef. Anfragen an das Annonesbüro dieses Blattes. [56]

La famille d'un magistrat suisse qui habitera sous peu Lausanne, recevra quelques jeunes filles en pension. Soins maternels. Leçons de français, anglais, piano, dessin et peinture. (H 1248 L) [252]

Références à disposition.

**Ad. H. Capt.**, Solliat Vaud.

**Lausanne**, Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlerung der französischen Sprache, Englisch-, Musik- und Mal-Unterricht im Hause. Prächtige und gesunde Lage. Mütterliche Pflege. Zahlreiche Referenzen im In- und Auslande. (Hc 606 L) [206]

Ad. Madame Künzli-Brossy.

Eltern, welche wünschen, ihre Töchter in die französische Schweiz zu schicken, hätten Gelegenheit, einen **Zuschneidekurs** zu nehmen bei einer früheren Lehrerin der europäischen Modeakademie. Nähre Auskunft erteilen frühere Schülerinnen; um deren Auskunft und Prospectus wende man sich an die Expedition d. Blattes oder an die Lehrerin selbst. [337]

**Mademoiselle Dubois**, Lehrerin, Professor der Zuschneidekunst, 12 Avenue du premier Mars 12, Neuchâtel.

Eine ehrbare Familie im Kanton Waadt nimmt einige

### Pensionäre

(Mädchen und Knaben) auf, welche die franz. Sprache erlernen und die Schulen besuchen möchten. Gute Pension zu 50 Franken per Monat. Familienleben; liebvolle Pflege. Empfehlungen stehen zur Verfügung. Adresse: **Alex. Pilet**, Château d'Oex, Waadt. (H 1770 L) [315]

### Melles Reymond,

Campagne d'Epenex près Lausanne, recevraient quelques jeunes filles de bonnes familles désirant se perfectionner dans les langues, les arts d'agrément, les ouvrages du sexe et le ménage. — Vie de famille. Références et prospectus. Prix modéré. (H 58 L) [165]

Die Damen **Grandguillaume** im Telegrafen- und Telephonbüro in **Grandson**, Waadt, nehmen noch einige

### Pensionäinnen

auf. Gründlicher französischer Unterricht im Hause. Handarbeiten. Piano. Nach Wunsch Erlernung der Telegrafie. Gemütliches Familienleben. Bescheidene Preise. Vorzügliche Referenzen zur Verfügung. (H 1590 L) [284]

## Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

### Koch- und Haushaltungsschule

Buchs bei Aarau.

Beginn des 20. Kurses am 2. April 1894. Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche auch nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet. [291]

### Praktische Töchterbildungsanstalt.

**Zürich V.** Vorsteher: **Ed. und E. Boos-Jegher**, Neumünster.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der **Kunst- und Frauenarbeitsschule** am **2. April**. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus, oder besonderen Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 616 Z) [292]

**Kochschule. Internat und Externat.** Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über 1900 Schülerinnen ausgebildet. Programme in vier Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. Telefon 1379. Tramwaystation Theaterplatz. Gegründet 1880.

### Institut für moderne Sprachen und kaufmännische Korrespondenz.

**Bitterlin**, „Villa Mercuria“, Lucens

**(Canton de Vaud, franz. Schweiz)**

[248] (vormals Chalet de Lucens). (H 991 L)

Jungen Leuten, welche sich dem kaufmännischen Stande widmen wollen, bietet diese Anstalt ausgezeichnete Gelegenheit zur gründlichen und schnellen Erlernung der französischen, englischen, italienischen und spanischen Sprache. Aufnahme zu jeder Zeit. Prima Referenzen in ganz Europa. Ganz modern eingerichtetes Haus, Warmwasserheizung; Badezimmer etc. Prospekte zu Diensten.

### Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der **französischen Sprache** annehmen. Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderierte Preise. Nähre Auskunft erteilen auf Verlangen: Herr Pfarrer **Hottinger** in **Weisslingen** (Kt. Zürich), Herr **Geovanoli**, Pfarrer in **Malans** (Kt. Graubünden), Familie **Widmer**, Baumeister, Florastrasse, **Zürich**, Herr **Felix**, Lehrer am Gymnasium in **Bern**, Herr **Stadler**, Pfarrer in **Lütisburg** (Kt. St. Gallen), Herr **Müller**, Ständerat in **Thayngen** (Kt. Schaffhausen), Herr **Britt**, Schulinspektor in **Frauenfeld**. (F 2221 Z) [218]

### Mädchenpensionat Münster (Berner Jura).

Geleitet von Frauen Bichsel & Lanz.

In diesem Institut finden junge Töchter, welche die französische Sprache erlernen und ihre Erziehung vervollständigen wollen, gute Aufnahme. Auch die englische, italienische und, wenn nötig, die deutsche Sprache, wie auch die weiblichen Handarbeiten, die Führung einer sorgfältigen Haushaltung wird gelehrt und Unterricht in allen Branchen des Studiums nach den speziellen Bedingungen des Programms und den gegenwärtigen Anforderungen erteilt.

Dieses Institut ist im Orte selbst in sehr gesundem Klima gelegen, und von einem grossen Garten umgeben, der zur Verfügung der Schülerinnen steht.

Sehr niedriger Pensionspreis. Familienleben. Ausgezeichnete Referenzen. Für Prospectus und jede andere Auskunft wende man sich an Madame **Bichsel** in **Münster**. (H 40 J) [166]

### Töchterpensionat in Biel.

Töchter, welche die hiesige **Fortbildungs- und Handelsklasse** zu besuchen wünschen, finden bei Unterzeichnetem gute Aufnahme. — Familienleben. — Mässige Preise. — Ausgezeichnete Gelegenheit zum Studium der modernen Sprachen und der Handelswissenschaften. Man verlange Programm und Prospectus.

[164] Georges Zwikel-Welti, Schuldirektor, Biel.

### Familien-Pensionat

von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzügl. Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Fachkurse zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Täthigkeit. Gemütliches Familienleben und mütterliche Pflege.

Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenenden Töchter, sowie folgenden Adressen: Genf: Herren Heriller, Ständerat, Flials, Negli, A. Sauter, homöopathische Central-Apotheke, Mad. de Gingins.

Aarau: Herrn Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Fürsprech, Lenzburg.

Basel: Herrn Regierungsrat Philipp, Stückli, Fürsprech.

Bern: Herrn Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rälli-Bargetzi, Fürsprech, Stoll-Baumann, Negli, Burgdorf.

Luzern: Herrn Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.

Solothurn: Herren Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally, Schönenwerd, Schutz, Fabr., Trimbach.

Zürich: Herrn Fröhlich-Klimb, Pfr. Wrubel, Paul Karrer, Zahnrätsch, Erlisbach, und Oberförster Fellier, Winterthur.

Zug: Frau Oberst Hengeler, Burghald, Baar.

Thurgau: Herr Zahnärtzt Wellauer, Frauenfeld.

Glarus: Herr Walther, Wallau, Weesen.

Appenzell: Herrn Pfr. Küller, Wallau.

Tessin: Frau Riva-Cartie, Villa St. Simone, Chiasso.

St. Gallen: Herren Pfarrer Weekerle, Zilener zum Schwert, Weesen.

### Mädchen-Pensionat Fornachon in La Mothe bei Yverdon, Franz. Schweiz.

Gegründet 1872.

Gediegener Unterricht im Französischen, Englischen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeiten und allen Wissenschaften. Engl. Lehrerin. Sorgfältigste Pflege bei mässigem Preise. Beste Referenzen aus ganz Deutschland, England und der Schweiz. Prospekte auf Wunsch. (H 1182 L) [254]

### Madame Bonjour-Gfeller

in **Lignières**, Kanton Neuenburg, nimmt 2—3 junge Töchter, die die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension auf. Familienleben. Unterricht im Hause. Pensionspreis Fr. 50. — per Monat. [306]

### kleines Familien-Pensionat bei Mmes Cleere in Fleurier

(Neuenburg). Diplomierte Lehrerinnen. Unterricht in der französischen und englischen Sprache und in der Musik. Referenzen: Herr Pastor Schordan, Basel, Streitgasse 18, und bei Herrn Pastor Henriod, Fleurier. (H 1500 X) [331]

### Pension.

Frau Witwe **Jaunin-Anet** und ihre Tochter in **Villars-le-Grand** (Waadt) würden einige junge Fräulein, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in **Pension aufnehmen**. Angenehmes Familienleben. Pension 55 Franken monatlich; Stunden u. Wäsche inbegriffen. (H 1038 L) [260]

**Familien-Pensionat für Töchter**. Gründlicher Unterricht in allen Fächern, hauptsächlich in der französischen Sprache. Anerkannt milde und gesündeste Lage. Beste Referenzen. Mme. Glascholl, Château de Beaulieu, Lausanne. (H 1903 L) [321]

### Pension

mit hübschem Zimmer für einen jungen Mann, der die französische Sprache zu erlernen wünscht, in einer kleinen, guten Familie in **Vevey** (Waadt). Guten Tisch, mässiger Pensionspreis. Piano zur Verfügung.

Allfällige Offerten sind zu richten an

**Mr. Blanc-Kirchhofer**, Avenue de Plan 22, Vevey.

### Töchterinstitut Mauerhofer-Morel

Petit Château, Lausanne.

Stunden in der Anstalt. Praktischer und gewissenhafter Unterricht im Französischen, Deutschen, Englischen, Italienischen, in der Musik und Malerei. Frauenarbeiten. Prospekt und Referenzen zur Verfügung.

(H 506 L) [208]

### Pension.

Eine gute französische Familie, 10 Minuten von der Stadt wohnend, würde einige junge Töchter in Pension nehmen, wo dieselben gut Französisch erlernen könnten. Unterricht im Hause, sowie Gelegenheit, die höheren Schulen zu besuchen. Mässiger Preis. Empfehlungen von mehreren Basler Familien zur Verfügung. Man wende sich an (H 975 L) [244] **Mr. Fournage** à Yverdon (Vaud).

### Für Eltern.

Eine ehrbare Neuenburger Familie nimmt einige junge Knaben auf, welche das Französische zu erlernen wünschen. Gute Fürsorge, gute Schulen und Unterricht im Hause. Preis 45 Fr. per Monat.

Man wende sich an Herrn **James Dubois** in **Buttes** und für Referenzen an Herrn **Cornamusaz**, Lehrer in **Trey** bei **Payerne**. (H 926 L) [230]

### Echange.

Une famille catholique du canton de Vaud, désire placer pour le printemps, un garçon de 14½ ans, qui fréquenterait une bonne école, en échange d'une jeune fille ou d'un garçon. S'adresser à Mr. le Chef de Gare à Clarens. [333]

### Basel.

Junge Töchter finden freundliche Aufnahme in einer gebildeten Familie. Auskunft erteilt **Witwe Bernoulli**, Grenzacherstr. 92, Basel. (H 527 Q)

### Institut Boillet, Les Figuiers Lausanne (Schweiz).

(Monsieur L. Steinbusch.)

Mit nächstem Mai beginnt ein neues Schuljahr. Moderne Sprachen, Handelsfächer etc. Prospekt mit Referenzen. (H 1891 L) [320]

Dr. med. S. Smids Gehör 5! ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrenentzündung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenkrampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von unübertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.—. Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke Steckborn. Depots: St. Gallen: Flawil: Apoth. C. F. Hausmann; Buchs: Apoth. Brand; Ebnat-Kappel: Apoth. Siegfried; Belp: Apoth. Dr. Bähler; Rapperswil: Apoth. Helbling; Basel: Alfr. Schmidt, Greifensee; Huber-Aarberg: Apoth. H. Schäfer; Biel: Apoth. Dr. Bähler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delsberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune.

[239]

## Für Eltern.

### Auf Osteern.

In einem **Bahnhof am Ufer des Genfersees** nähme man ein oder **zwei Knaben** in Pension, welche im **Eisenbahndienst** Vorkenntnisse erlangen und das **französische** erlernen könnten. Adresse: (H 1364 L) [287] **Bahnhof Villeneuve**, Waadt.

Pensionnat (H 987 L) [259]

de jeunes demoiselles

Les Bergières, Lausanne.

Education et instruction très soignées. Excellentes références.

Directrice: Mlle. C. Weuve.

## Pensionnat

de Melle Lassueur, maison Maulaz, Morges. Bonnes leçons, Nourriture fortifiante, abondante frs. 720.— Bonnes références; Prospectus. (H 1591 X) [335]

## Eltern,

welche ihre Töchter in eine gute Pension plazieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Mad. Ottesen, Primevères 3 Boulevard Grancy wenden. Es wird neben Französisch auch Englisch und Musikunterricht erteilt.

Nebenbei besteht ein gemütliches Familieneben und sorgfältige Behandlung. Prachtvolle Aussicht, gesunde Luft. — Pensionspreis: 80 Fr. per Monat, französischer Unterricht inbegriffen. [311]

## Pensionnat de jeunes filles

tenu à GENÈVE, 12 rue de Candolle

par Melle Guillaume.

Belle situation, logement salubre, ressources intellectuelles nombreuses, éducation soignée embrassant toutes les branches de l'activité féminine.

Pour prospectus et renseignements s'adresser aux directrices. (H 915 X) [275]

## Töchter-Pensionat

Les Eaux, Rolle, Genfersee (Schweiz).

Sorgfältige Erziehung. Schön gelegenes Landhaus. Angenehmes Familienleben. Mässiger Pensionspreis. — Gute Referenzen; Prospekte mit Ansicht durch die Vorsteherin: (M 6088 Z) [308]

Fräulein Haenny.

## Pour Parents.

Dans une bonne famille du Canton de Vaud, on recevra 3 ou 4 jeunes filles désirant apprendre le français. — Vie de famille agréable. Soins dévoués. Prix modéré.

S'adresser à Mme et Mles Rapin, Morges, pour prospectus et références. (H 1579 L) [294]

## Institution de jeunes gens

## La Villette, Yverdon.

Langues modernes et branches commerciales. Références à disposition. Pour programme et renseignements, s'adresser au Directeur (H 1239 L) [251] M. Ch. Vodoz.

## Töchter-Pensionat

in St. Aubin-Sauges

am Ufer des Neuenburgersees. Angenehme und gesunde Lage. Familienleben. Prospekte zur Verfügung. Vorzügliche Referenzen in Basel selbst. (H 1037 L) [258] J. Guinchard.

## Französische Sprache.

J. Betschon, Lehrer an der höhern Töchterschule in Vevey, nimmt auf Anfang April oder Mai 3—4 Mädel auf. Gelegenheit, die guten Schulen zu besuchen. Mässiger Pensionspreis, sechs Wochen Bergaufenthalt inbegriffen. Beste Referenzen. (H 1611 L) [293]

## Pensionat von Guillermaux in Payerne.

Gegründet 1867. — Erweitert 1890.

Erlernung des Französischen nach rascher und sicherer Methode. Englisch, Italienisch, Deutsch, Musik. Specielle Vorbereitung auf das Bankfach, den Handel und besonders auf die Prüfung für das Post- und Telegraphenfach. Preis 60 Fr. per Monat. Zahlreiche Referenzen. Man verlange den Prospekt. (H 1017 L) [246]

Der Eigentümer: Jomini de Corges, Oberlehrer.

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!

## Die Braunmehl-Fabrik

von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen, empfiehlt **fertig gebranntes Mehl**, speciell für **Mehluppen**, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — **Chemisch untersucht.** [3]

Überall zu verlangen!

In St. Gallen bei: A. Maestrani, P. H. Zollinofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Volt, Joh. Weder, Langgasse.



Von den vielen bis jetzt angepriesenen

## Gesundheits-Korsetts

haben sich einzig nur die

## Gestrickten Gesundheits-Korsett

von E. G. Herbsleb in Romanshorn

als wirklich praktisch und gesundheitsgemäß bewährt.

Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt**, ohne irgendwie beeindrend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung** unterscheiden sich [189]

Herbslebs Gestrickte Gesundheits-Korsetts sehr vorteilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achtet deshalb auf die **Fabrikmarke**. Zu haben in jeder bessern Korsetthandlung.

(691)

(M 10362 a Z)

## 25 JÄHRIGER ERFOLG



## VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

## Dr. J. J. Hohls Pektorinen,

bei **Husten** unübertroffen, sind zugleich ein äusserst wirksames Linderungsmittel bei **Brust- und Lungenleiden**. Zahlreiche Zeugnisse. Langjähriger grosser Erfolg des Erfinders bei diesen Krankheiten. Diese Täfelchen, auch von Kindern gerne genommen, sind in Schachteln zu 75 und 110 Rp. nebst Anweisung zu beziehen durch folgende Apotheken: St. Gallen: Sämtliche Apotheken. Altstätten: Säiler, Gossau: Spärrli, Lichtensteig: Ziegler, Rapperswil: Hohenberg, Rapperswil: Röthenhüsler, Uznach: Streuli, Wil: Rettly, Herisau: Hüeler, Lobeck, Heiden: Thomann, Trogen: Staib, Chur: Heuss, Lohr, Schönecker, Frauenfeld: Schilt, Schröder, Kreuzlingen: Richter, Käpfer, zum Hammerstein, Lorez, am Rindmarkt, Lüscher & Zollinger, Niederdorf, Strickler & Müller, Postgasse, Baumann, Auerswihl, Daiber, Enge, Fingerhuth, Neumünster. Weitere Depots sind in den Lokalblättern genannt. (7)

(691)

(H 1300 X)

(M 10362 a Z)

(691)

# GUTE SPARSAME KÜCHE

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der **Suppenwürze Maggi**. Leere Original-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen und diejenigen à Fr. 1.50 zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatess-Geschäften nachgefüllt. — Ebenso zu empfehlen sind Maggis beliebte **Suppentäfelchen**, in grosser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen für 2 gute Portionen. — Eine ganz vorzügliche, reine Fleischbrühe erhält man augenblicklich mit Maggis **Fleischextrakt** in Portionen zu 15 und zu 10 Rp. [64]



Hunziker's  
Kaffee-  
Surrogat. [16]

**BESTER** Gesundheits-  
Kaffee - Zusatz.



Leicht löslicher  
CACAO

rein und in Pulver,  
stärkend, nahrhaft und billig.  
Ein Kilo genügt 200 Tassen  
Chocolade. Vom gesundheitlichen  
Standpunkt aus ist der  
eigene Kaffee-Hersteller zu empfehlen;  
er ist unfehlbar für gesunde schwachleiche  
Constitutionen. Nicht zu ver-  
wechseln mit den vielen Pro-  
ducten, die unter ähnlichen Namen  
dem Publikum angepriesen u.  
verkauft werden, aber wertlos  
sind. Die Zubereitung  
dieses Cacaos ist auf ein wissen-  
schaftl. Verfahren basirt, daher  
die ausgezeichnete Qualität.

**CHOCOLAT KLAUS**

Zu haben in allen guten Droguerien,  
Spezereihandlungen und Apotheken. [134]



**Eieruhren**  
mit Glockensignal

unentbehrlich für jede Hausfrau  
empfiehlt bestens [265]

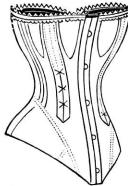
**Gg. Scherraus**  
Uhrmacher  
Linsebühlstrasse, St. Gallen.

**Wichtige Mittheilung.**

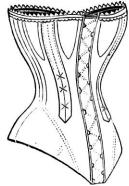
Unfehlbar in seiner Wirkung ist das  
**Eau Anti-Pelliculaire**  
von J. BLANCK, Parf. SCHAFFHAUSEN, Nr. 1:  
Gegen alle Arten Hautausschläge im Ge-  
sicht oder Körper, Nasenrötte, Säuren, näs-  
sende oder trockene Flechten, wunde Hände  
oder Füsse etc.; Nr. 2: Gegen Schuppenbil-  
dung, Haarverlust, beissende Kopfhaut, Haut-  
jucken, Grinde, Krätze etc.

Zu haben bei Obigem, das Uebel ist  
richtig anzugeben. [24]

A mit  
gewöhnlich. Schluss.



B mit  
Hakenschluss.



Verbessertes

**Korsett**

**System Dr. W. Schulthess**

Modell 1894.

Ist angenehm zu tragen, weil es infolge seines, im anatomischen Bau  
des Körpers begründeten Schnitts und seiner zweckmässigen Konstruktion  
keinen lästigen und gesundheitsschädlichen Druck auf den Körper ausübt.

Ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens durch  
geeigneten Schnitt und bestimmten Orts eingeschaltete Schnürung mit  
Elastique. [329]

Korsett B mit Hakenschluss ist besonders Magen- und Herz-  
leidenden sehr zu empfehlen. Die beiden Schlussränder dürfen bis 10 cm.  
auseinander stehen und werden mit runder Elastiqueschnur verbunden.  
Unter der Elastiqueschnur zwischen den zwei Schlussrändern sich befindenden inneren Organe erleiden somit nicht den geringsten Druck und  
können sich beliebig ausdehnen.

Preise für Korsetts nach Mass in ganz solider Ausführung mit  
echt Fischbein-Korsetts:

für Mädchen von Fr. 10. — an  
für Damen von Fr. 15. — an.  
Umstandskorsett, System Dr. W. Schulthess, von Fr. 18. — an.

Alleinberechtigter Fabrikant:

**F. WYSS**  
65 Löwenstrasse (beim Bahnhof) Zürich.

Reparaturen bereitwilligst.

Vertretungen in allen grösseren Schweizerstädten.  
Wo keine Vertretung, verlange man detaillierte Preisliste mit ausführlicher Anleitung zum Massnehmen.

## Unübertrefflich

ist der **Eisenbitter v. Joh. P. Mosimann**  
Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten  
Alpenkräutern der Emmentaler Berge bereitet.  
Nach den Aufzeichnungen des seiner Zeit welt-  
berühmten Naturarztes **Michael Schüppach** dahier) — In allen Schwäche-  
ständen (speciell Magenschwäche, Blut-  
armut, Nervenschwäche, Bleichsucht) un-  
gemein stärkend und überhaupt zur Auf-  
frischung der Gesundheit und des guten  
Aussehens unübertrefflich; gründlich  
blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den  
weniger Bemittelten zugänglich, indem eine  
Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur** von  
vier Wochen hinreicht. **Aerztlich empfohlen**. Depots: in St. Gallen  
in den Apotheken: Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler, sowie  
in den meisten Apotheken der Schweiz. [168]

Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur** von  
vier Wochen hinreicht. **Aerztlich empfohlen**. Depots: in St. Gallen  
in den Apotheken: Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler, sowie  
in den meisten Apotheken der Schweiz. [168]

## Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses  
Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu verleihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

### Bergmanns Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzige echte, gegen rauhe  
und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc.  
empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen  
und verlange in allen Apotheken und Drogierien nur die allein  
echte Bergmanns Li- [129]



Schutzmarke.

eigenes und englisches Fabrikat, crème und  
weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst  
des Rideaux-Geschäft [327]

**J. B. Nef, Herisau** (Kt. Appenzell).  
Muster franko. Etwähliche Angabe der Breiten erwünscht.

## Vorhangstoffe,



Neu!  
Patentierte Schnellbuttermaschine  
Jedes Korsett tritt den Seepunkt: **Schmelzen Dr. W. Schulthess**  
Jede Familie ist im stande, in einigen Minuten Butter für den Haushalt herzustellen. (H 1034 M) [340]  
Grosse Ersparnis. Preis Fr. 6.50.  
Alleiniger Vertreter für die Schweiz  
**F. Lefers,**  
**Vernex-Montreux.**

## Für Familien!

### Wer

garantiert echte, reine Malaga, Madeira- und sonstige Südweine billigst zu beziehen wünscht, verlange die Preisliste von

**Carl Pfaltz, Basel,**

Südwain-Import- und Versand-Geschäft.

Sortierte Probekistchen von 3 ganzen Flaschen für Fr. 5.30 franko durch die ganze Schweiz. [9]



## Die HH. Aerzte

empfehlen jetzt meist nur noch die so allgemein beliebte Mufflers

sterilisierte Kindernahrung  
in Glasflaschen. (H 274 Q)  
D R-P. 66767.

Zum Entwöhnen, überhaupt zum Aufziehen kleiner Kinder, ist diese Nahrung besser als Kuhmilch allein oder andere Nährmittel. [27]

In vielen Spitälern und Kliniken auch für Magenkranken im Gebrauch.

Flasche Fr. 1.50 in allen Apotheken oder durch das Generaldepot der Schweiz: Th. Bühler (Hagenbachsche Apotheke), Basel.



Danksgung und Wunsch.  
Der göttlichen Vorsehung zunächst, dann dem Herrn Popp in Heide für die schnelle und vollständige Heilung meiner harnäckigen und schweren Magenleiden, die allen dagegen angewandten Arzneien Trotz geboten und mich an den Rand des Grabs gebracht hatten, zur beliebigen Veröffentlichung meinen aufrichtigsten Dank. Ich wünsche, dass Herrn Popp's Heilmethode immer weiter verbreitet und Anwendung finden möge. Jeder Magenleidende, sei es im Palast oder in der Hütte, möge sich vertraulich an Herrn Popp wenden, seine Hoffnung auf Wiedergesundung wird Erfüllung finden.

K. Moser, weil Lehrer, Besenbürne, Kt. Aargau.  
Die Echtheit des obigen Zeugnisses bezeugt: Besenbürne, Gemeindekanzlei, K. Keusch, Geheimdichteschreiber.

Broschüre und Fragebogen sendet an jeden J. J. F. Popp's Poliklinik in Heide, Holstein, gratis und franko. [37]